Juli 2026

Gemeindebrief

»Wasser des Lebens«

Der erschöpfte Christus und die Sommerferien

#DeineKirche

Hochdorf Schietingen Vollmaringen

www.Evang-Hochdorf.de | www.Evang-Schietingen.de | www.Evang-Vollmaringen.de

»Wasser des Lebens«

Der erschöpfte Christus und die Sommerferien

Foto: Arturo Esparza / Unsplash

Es ist Sommer, heiß und demnächst beginnen die Sommerferien. In den Schulen sind die letzten Klassenarbeiten geschrieben. Bei der Arbeit sind viele mehr oder weniger urlaubsreif. Die Nerven liegen schnell blank, auch die Seele braucht Sonnencreme, dazu kommt ein teils WM-bedingter Schlafmangel. In der weit verbreiteten „Vor-Urlaubsrallye" versuchen viele, noch schnell alles zu erledigen – was den Mail-Account aller anderen überlaufen lässt. Kollektiver Sommer-Overload.

Dazu eine Geschichte aus Johannes 4:
Jesus musste aber durch Samarien reisen. Da kam er in eine Stadt Samariens, die heißt Sychar, nahe bei dem Feld, das Jakob seinem Sohn Josef gegeben hatte. Es war aber dort Jakobs Brunnen. Weil nun Jesus müde war von der Reise, setzte er sich an den Brunnen; es war um die sechste Stunde. Da kommt eine Frau aus Samarien, um Wasser zu schöpfen. Jesus spricht zu ihr: „Gib mir zu trinken!"

Eine kleiner Auszug aus der Geschichte – und Auftakt zu einer längeren Begegnung zwischen Jesus und einer namenlosen Frau. Auffällig ist hier die Müdigkeit Jesu. Im Griechischen steht hier ein Wort, das für eine dauerhafte, anhaltende Erschöpfung steht, nicht nur für eine kleine Zwischenpause. **Vom müden, erschöpften Christus zu sprechen, ist ungewöhnlich.** Wir kennen Jesus als Wundertäter, Lehrer der Weisheit, Wanderlehrer, Offenbarer, Gottes Sohn, Heiland, auch als Leidenden. Der müde, erschöpfte Jesus kommt dagegen höchst selten vor.
Er taucht interessanterweise vor allem in Begegnungen mit Frauen auf: Jesus wird geboren von Maria; überzeugt durch die kanaanäische Frau; inspiriert von der armen Witwe; versorgt durch Maria und Martha; gesalbt von einer großzügigen Frau; begleitet ans Kreuz durch verschiedene Frauen – und er zeigt sich immer wieder müde und durstig, so auch gegenüber dieser samaritanischen Frau.

Auch am Ende seines irdischen Lebens kommt dies zum Ausdruck, als Jesus am Kreuz sagt: „Mich dürstet." (Joh. 19,28). Ein tiefer Ausdruck seines ganzen Menschseins, seines tiefen Lebensdurstes bis zum Tod. Gerade in der unbedingten Annahme seiner eigenen Begrenztheit ist Jesus der Christus, der Messias. Pointiert formuliert heißt das: **Jesus ist der Christus, gerade weil er permanent durstig ist:**

- Weil er nicht aus sich selbst lebt, sondern als endlicher Mensch ganz aus Gott existiert.
- Weil er sich immer wieder zurückzieht und hierzu auf einen Berg, in die Stille und ins Gebet geht.
- Weil er der Versuchung widersteht, Steine zu Brot zu machen, alle Macht zu haben, von den Zinnen zu springen – eben aus sich selbst heraus groß und besonders zu sein.

Jesus ist vollkommen durstig auf Gott hin – und wird gerade so zur Quelle lebendigen Wassers für andere: „Wen da dürstet, der komme zu mir und trinke!" (Joh. 7,37).

Doch was bedeutet der müde, erschöpfte Christus für den Umgang mit meiner eigenen Erschöpfung? Dazu drei Impulse:

1. Zum Glauben gehört es, die eigene Erschöpfung anzunehmen.

Ich bin endlich, durstig, müde und angewiesen: auf Gott und meine Mitmenschen; bleibend, mein Leben lang – und das ist gut so. Wir haben das Wasser des Lebens nicht aus uns selbst. Wir bleiben Angewiesene, Bedürftige, ein Leben lang. Die Bitte um das tägliche Brot im Vaterunser drückt das aus. Ich lebe aus Gott – und aus der Zuwendung, die Gott mir durch andere schenkt. Also: Lasst uns getrost immer wieder erschöpft und müde sein.

2. Zum Glauben gehört ebenso die Gabe, anderen geben zu können.

Die samaritanische Frau wird in der Geschichte durch die Schwäche Jesu ermächtigt. Und sie wird so zur ersten Missionarin Samariens. Nur ihr gegenüber bekennt sich Jesus selbst eindeutig als Christus. Am Ende der Geschichte, nachdem viel gesprochen wurde und die Frau Christus zunehmend erkannt hat, geschieht etwas Erstaunliches: Jesus hat immer noch nichts getrunken! Jesus ist weiter erschöpft und durstig – und wartet darauf, dass wir ihm zu trinken geben. All den Einsamen, Erschöpften, Müden, denen wir begegenen, gilt: „Was ihr einem von diesen meinen geringsten Geschwistern getan (oder nicht getan) habt, das habt ihr mir getan (oder eben nicht)." (Mt 25, 40.45). Jesus begegnet unserer Müdigkeit, unserer Erschöpfung so, dass er uns ermächtigt, selbst zu einer Quelle lebendigen Wassers für andere zu werden. Ein Wasser, das nicht aus uns entspringt, aber durch uns zu anderen fließt.

3. Als Kirche sind wir eine Tischgemeinschaft von Erschöpften und Lebensdurstigen.

Das gemeinsame Abendmahl ist daher ein zentraler Punkt von uns als Kirche. Christsein heißt, mit anderen Essen und Trinken zu teilen. Das Abendmahl ist der Ort, wo ich meine Erschöpfung, meine Endlichkeit und meinen unstillbaren Lebensdurst annehmen kann – und wo Gott uns auf paradoxe Weise begegnet.

- Wir kommen an den Tisch Jesu, weil wir das Wasser des Lebens niemals in uns oder aus uns selbst haben.
- Wir empfangen am Tisch Jesu Brot und Wein des Lebens – in der Gemeinschaft der an Jesus Glaubenden.
- Wir glauben, dass Jesus selbst unter uns gegenwärtig ist und wir so als Lebensdurstige für andere zur Quelle lebendigen Wassers werden und gerade so Gott die Ehre geben.

Das Bild des erschöpften Christus: Es hilft mir, mit meiner eigenen Erschöpfung anders umzugehen – selbst in der heißen Zeit vor den Sommerferien.

Ihr/euer
Pfarrer Fabian Keller

7 Ideen
gegen den
Sofortismus
Impulse für mehr
Gelassenheit, Vertrauen
und Gottes Zeitgefühl.
Texte: Ralf Albrecht
Bilder: KI-generiert
Porträts: Christof Poggel

1 Alles braucht Zeit
Wachstum kennt kein Sofort.
Geburt • Kindheit • Erfahrung • Reife

2
Wer Druck macht, bekommt Druck zurück
Die Maßstäbe, die wir setzen, gelten auch für uns.

3 LOCKER LASSEN
Gelassenheit heilt mehr als Druck.
Entspann dich. Atme. Sei.

4 Gottes Zeit ist größer
„Tausend Jahre sind vor Gott wie ein Tag."
Psalm 90

5 Gute Lösungen reifen
• Nicht schnell
• Sondern tragfähig
• Gib anderen Zeit
• Und vor allem: Gib dir selbst Zeit

6 Pause ist heilig
Erst mit Ruhe wird es „sehr gut".

7 Geduld ist eine Gabe
Sie kommt vom Geist.
Wer geduldig ist, zeigt Wertschätzung.
Andere fühlen sich angenommen.

"Ein Geduldiger ist besser als ein Starker und wer sich selbst beherrscht, besser als einer, der Städte einnimmt."

Zwiebelkuchenfest in Schietingen

am 9. Mai rund ums Backhaus

Fotos: Hans-Günther Behncke

Am 9. Mai war es wieder soweit: Auf dem Schietinger Dorfplatz fand bei bestem Wetter der traditionelle Zwiebelkuchensamstag statt. Tage zuvor schon hatten fleißige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter das Backhaus vorbereitet und dafür gesorgt, dass alle Backzutaten wie Eier, Schmand, Hefe, Rahm und vor allem natürlich Zwiebeln und frisch gesiebtes Mehl in großen Mengen bereit stand. Denn die Liste der vorbestellten Zwiebelkuchen war mit fast 100 Kuchen am Freitag schon voll.

Und so rauchte von Samstag früh ab 6.30 Uhr bis in den Nachmittag hinein der Kamin des Backhauses. Drinnen wurde in fröhlicher Runde und Hand in Hand Teig geknetet und eine leckere Zwiebelmasse nach einem bewährten Rezept hergestellt. Sechzehn große Bleche finden im heißen Ofen gleichzeitig Platz.

Nach etwa zwanzig Minuten Backzeit war die Spannung groß: Hatte der Holzofen die richtige Hitze? Waren die Zwiebelkuchen gelungen? Ofenmeister Benny Behncke und seine Mitstreitenden waren sehr zufrieden: Insgesamt 9 Mal wurde der Ofen, der zwischendurch immer wieder neu angeheizt wurde, gefüllt und goldgelb gebackene, dampfende und duftende Zwiebelkuchen konnten aus dem Ofen geholt werden.

Vor dem Backhaus wurden die köstlichen Kuchen sowie Heiße Rote vom Grill mit Most und anderen Getränken zum Verzehr angeboten. Auch die vorbestellten Kuchen wurden dort abgeholt. Die aufgestellten Tische und Bierbänke luden ein, noch dazubleiben, gemütlich zusammenzusitzen, ins Gespräch zu kommen und Gemeinschaft zu erleben.

Wir danken im Namen der Kirchengemeinde Hochdorf-Schietingen-Vollmaringen allen, die mitgeholfen haben, ganz herzlich für ihren großartigen Einsatz. Die gute Teamarbeit der sechzehn Mitarbeitenden war für alle wieder ein schönes Erlebnis und hat große Freude gemacht.

Unser Dank gilt ebenso allen, die durch ihr Kommen und ihren Besuch zum Gelingen des Schietinger Zwiebelkuchenfestes auch in diesem Jahr beigetragen haben.

Elke Hespelt & Werner Luz

Sommerkino

IN HOCHDORF

JULI

SAMSTAG | 18 | AB 20 UHR
FILM AB 21 UHR

WIESE HINTER DER DAXBURGHALLE*

"Ein Film über wahre Freundschaft zwischen zwei Menschen die unterschiedlicher nicht sein könnten."

Der Kinohit aus Frankreich aus dem Jahr 2011.

LECKERE BEWIRTUNG DURCH DEN CVJM.

BITTE BRINGT DECKEN, STÜHLE ODER ANDERE SITZGELEGENHEITEN MIT.

Wir freuen uns auf Euch!

DER EINTRITT IST FREI.

*BEI REGEN TREFFEN WIR UNS IM FOYER.

DeineKirche
Hochdorf Schlatingen Vollmaringen

FAMILIEN KIRCHE

THEMA:
immer Gewinner

SPORTPLATZ VOLLMARINGEN

19. Juli 2026 | 10:30 Uhr

Wenn möglich, ein helles T-Shirt zum Bedrucken mitbringen.
Kooperation mit dem SV Vollmaringen | Anschließend hat das Sportheim geöffnet.
Bei schlechtem Wetter findet die Familienkirche in der Sporthalle Vollmaringen statt.

Gemeindefest in Hochdorf

Sonntag, 26. Juli 2026

10.30 Uhr **Familien-Gottesdienst in der Daxburghalle**
- mit dem Posaunenchor Hochdorf-Schietingen
- mit unserem Musikteam
- mit Vorstellung unserer neuen Konfis

11.45 Uhr **Mittagessen vor und in der Daxburghalle**
- es bewirtet der Posaunenchor Hochdorf-Schietingen

12.00 Uhr **Kaffee, Kuchen & Eis**

12.30 Uhr **Spiel & Spaß für Jung und Alt**
Mach Dich bereit für das Stationenrennen mit dem CVJM Hochdorf!

Bei schlechtem Wetter findet das Gemeindefest komplett in der Daxburghalle statt.

Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde Hochdorf-Schietingen-Vollmaringen

DeineKirche

Foto: Fabian Keller

Schwatz auf'm Platz

DeineKirche

Freitag, 24. Juli 2026 · 19.00 Uhr
Dorfplatz Hochdorf

Talk mit Ortsvorsteherin **Bianca Katz** und Pfarrer **Fabian Keller**

Gast des Abends:
Lena Schwab
vom neuen Hochdorfer Verein „Naturreich e.V."

Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde Hochdorf-Schietingen-Vollmaringen & Ortschaftsrat Hochdorf

Bei schlechtem Wetter in Martha-Maria

Sommerkirche 2026

in den Sommerferien

Auch in diesem Jahr werden wir unsere Gottesdienste in den Sommerferien ganz normal, wie in unserem Gottesdienstplan festgelegt, feiern. Und wie gewohnt beginnen alle Gottesdienste um 10.30 Uhr.

Sonntag, 02.08. | Hochdorf Kirche
Sonntag, 09.08. | Hochdorf Brauereifest
Sonntag, 16.08. | Schietingen Kirche
Sonntag, 23.08. | Vollmaringen
Sonntag, 30.08. | Hochdorf Kirche
Sonntag, 06.09. | Hochdorf Kirche
Sonntag, 13.09. | Schietingen Kirche

Foto: Fabian Keller

Freud & Leid

in unserer Kirchengemeinde

Taufen

in Hochdorf

03.05.25 Josua Katz (bei der Konfirmation)

in Vollmaringen

01.03.26 Victoria Tischkov (in Nagold)
22.03.26 Luisa Raible
26.04.26 Jakob Wollensak

Trauungen

in Hochdorf

06.06.26 Philipp Theiss und Lisa-Marie Theiss geb. Stammer

Bestattungen/Trauerfeiern

in Hochdorf

19.03.26 Elsbeth Lebsanft geb. Rapp (in Göttelfingen)
26.03.26 Ruth Renz geb. Walz
28.04.26 Anita Katz geb. Frank
12.05.26 Sabine Trampisch geb. Berndt
19.05.26 Ingrid Simoneit geb. Möhle (im Ruhewald Nagold)
08.06.26 Jürgen Kehrer (in Göttelfingen)

orthopädisches Fachgeschäft
Pässler

Ihr Fachgeschäft für Fußgesundheit
Orthopädie-Schuh-Technik
Podologie / Fußpflege
Wellness und Gesundheit

Tübinger Str. 27
72202 Nagold-Hochdorf
Tel.: 07459/91333

B·S·B
Versicherungsmakler
Sven Katz

Finanzen leicht gemacht!

sven.katz@bsb-finanzen.de
07451 552115
bsb-finanzen.de/katz

WIR MACHEN GÄRTEN ZU OASEN

BRAUN
GARTENFORM
UND IHR GARTEN BLÜHT AUF

GARTENPLANUNG
GARTENBAU
GARTENPFLEGE
INNENRAUMBEGRÜNUNG

Ihr Experte für Garten & Landschaft
Braun Gartenform
Pforzheimer Straße 45 . 72202 Nagold-Hochdorf
Tel 07459 931130 . info@braun-gartenform.de

BRAUN-GARTENFORM.de

Das Hochdorfer
Seit 1654
Hochdorfer
Frisch aus unserem Hopfengarten

Hier könnte Ihre Anzeige stehen!

Falls Sie ab der nächsten Ausgabe eine Werbeanzeige in unserem Gemeindebrief veröffentlichen möchten, melden Sie sich bitte auf dem Gemeindebüro in Hochdorf, Tel. 07459 357.

#DeineKirche
Hochdorf Schietingen Vollmaringen

MALER
MEYER
MEISTERFACHBETRIEB

72184 EUTINGEN DAIMLERSTRASSE 19 WWW.MALER-MEYER-GMBH.DE TEL. 0152 0314 6031

Schlemmereck
Partyservice und Catering
Johanniterstr. 5, Rohrdorf
Tel. 07452/2203
schlemmereck-nagold@t-online.de

Für Ihre Party, Familienfeier, Geburtstag, Meeting oder Bürolunch.
Egal ob ein Braten, Menü, bel. Brötchen, Aufschnitt, Vesperplatten,Wurstsalat oder unsere Finger-Food-Spezialitäten.
Sehr gerne kochen wir für Sie! Wir freuen uns über Ihre Nachricht oder einen Anruf.
S' gibt nix bessers als ebbes guats! Familie Krause

www.schlemmereck-nagold.de

Gut beraten.
Besser beraten.
Genossenschaftlich beraten.

vbidr.de

Volksbank
in der Region

Termine

12.07.2026	10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Nikolauskirche Schietingen
19.07.2026	10.30 Uhr Familienkirche auf dem Vollmaringer Sportplatz
25.07.2026	15.00 Uhr Tauf-Gottesdienst in der Londorfer Kapelle Vollmaringen
26.07.2026	10.30 Uhr Gemeindefest in der Daxburghalle Hochdorf
30.07.2026	19.00 Uhr Mitarbeiter-Sommerfest beim Bonhoeffer-Gemeindezentrum Vollmaringen
02.08.2026	10.30 Uhr Gottesdienst in der Michaelskirche Hochdorf
09.08.2026	10.30 Uhr Ökum. Gottesdienst im Brauereihof beim Hochdorfer Hopfenfest
13.08.2026	19.00 Uhr Spieleabend im Bonhoeffer-Gemeindezentrum Vollmaringen
16.08.2026	10.30 Uhr Gottesdienst in der Nikolauskirche Schietingen
23.08.2026	10.30 Uhr Gottesdienst im Bonhoeffer-Gemeindezentrum Vollmaringen
30.08.2026	10.30 Uhr Gottesdienst in der Michaelskirche Hochdorf
06.09.2026	10.30 Uhr Gottesdienst in der Michaelskirche Hochdorf
10.09.2026	19.00 Uhr Spieleabend im Bonhoeffer-Gemeindezentrum Vollmaringen
13.09.2026	10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Nikolauskirche Schietingen
16.09.2026	15.00 Uhr Mitarbeitertreffen im Bonhoeffer-Gemeindezentrum Vollmaringen
17.09.2026	9.00 Uhr Einschulungs-Gottesdienst in der Michaelskirche Hochdorf
18.09.2026	9.00 Uhr Einschulungs-Gottesdienst in der Kath. Kirche Vollmaringen
20.09.2026	10.30 Uhr Come-in-Gottesdienst mit dem Musikteam in der Michaelskirche Hochdorf
24.–27.09.	Legotage des CVJM Hochdorf im Gemeindehaus Hochdorf
27.09.2026	10.30 Uhr Gottesdienst mit Taufen im Bonhoeffer-Gemeindezentrum Vollmaringen 11.00 Uhr Gottesdienst zum Abschluss der Lego-Tage in der Michaelskirche Hochdorf
01.10.2026	18.00 Uhr AN(GE)DACHT im Bonhoeffer-Gemeindezentrum Vollmaringen
04.10.2026	10.30 Uhr Familienkirche am Erntedankfest in Hochdorf
08.10.2026	19.00 Uhr Spieleabend im Bonhoeffer-Gemeindezentrum Vollmaringen
11.10.2026	10.30 Uhr Gottesdienst mit Taufen in der Nikolauskirche Schietingen 14.00 Uhr Ökum. Erntedankfest in der St. Georg Kirche Vollmaringen
18.10.2026	10.30 Uhr Come-in-Gottesdienst in der Michaelskirche Hochdorf
21.10.2026	15.00 Uhr Mitarbeitertreffen im Bonhoeffer-Gemeindezentrum Vollmaringen
23.10.2026	18.00 Uhr Kino im Gemeindetreff Schietingen
25.10.2026	10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Gemeindezentrum Vollmaringen 11.00 Uhr Junge Kirche Hochdorf in der Michaelskirche Hochdorf

Impressum

Ev. Kirchengemeinde
Hochdorf-Schietingen-Vollmaringen

Redaktion: Pfarrer Fabian Keller, Larissa Auberger
Gestaltung: KRAUSS Kommunikation GmbH
Layout und Bildbearbeitung: Fabian Keller · Auflage: 1400 Stück

Adressen: Pfarramt Hochdorf: Pfarrer Fabian Keller
Altheimer Straße 36 · 72202 Nagold-Hochdorf · Tel. 0 74 59/3 57 · Mail: Fabian.Keller@elkw.de
Gemeindebüro: AGL Corinna Katz
Altheimer Str. 36 · 72202 Nagold-Hochdorf · Tel. 0 74 59/3 57 · Mail: Pfarramt.Hochdorf-Nagold@elkw.de
Öffnungszeiten: Montag, Dienstag und Donnerstag von 8.30 – 12.00 Uhr

Spenden: IBAN DE56 6039 1310 0616 3180 06 / Ev. Kirchengemeinde Hochdorf-Schietingen-Vollmaringen

Homepage: www.Evang-Hochdorf.de · www.Evang-Schietingen.de · www.Evang-Vollmaringen.de